

Willy-Brandt-Medaille für Manfred Riedel

Lanzendorf/Himmelkron – Eine große Überraschung hatte jetzt der SPD-Ortsverein Himmelkron-Görsenreuth für den langjährigen Gemeinderat, Zweiten Bürgermeister und SPD-Fraktionssprecher Manfred Riedel. Für seine Verdienste zeichnete er ihn mit der Gedenkmedaille Willy Brandt aus. „Wir sind stolz, dich in unserer Mitte zu wissen. Du hast all die Jahre gerne eine wertvolle und wichtige Arbeit für Deine Heimatgemeinde und die Entwicklung Himmelkrons geleistet“, betonte SPD-Kreisvorsitzende Inge Aures und überreichte ihm die SPD-Urkunde und Medaille.

Manfred Riedel trat vor 33 Jahren, 1984 in den SPD-Ortsverein ein. Von 1978 bis 2008 vertrat er 30 Jahre lang die Interessen seiner Mitbürger im Gemeinderat. Von 1990 bis 1996 hatte Manfred Riedel die Position des

zweiten Bürgermeisters Himmelkrons inne und war zudem von 1990 bis 2008 Fraktionssprecher der Sozialdemokraten im Kommunalparlament.

In dieser Zeit arbeitete Riedel als Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Himmelkron mit. 1996 würdigte die Kommune das Wirken des Geehrten mit der Verleihung der Silbernen und 2016 mit der Goldenen Bürgermedaille der Gemeinde Himmelkron.

Der SPD-Bundestagskandidat Thomas Bauske gratulierte Manfred Riedel zur höchsten Auszeichnung, die die Sozialdemokraten vergeben. Er sprach von einer großen Lebensleistung Riedels und bedankte sich bei seiner Ehefrau Magda für die Rücksicht, damit ihr Mann all seine ehrenamtlichen Aufgaben erfüllen konnte.

Klaus-Peter Wulf



Im Garten der Familie Riedel in Lanzendorf verlieh die Kulmbacher SPD-Kreisvorsitzende sowie Landtagsvizepräsidentin Inge Aures die schicke Ehrenurkunde und Willy-Brandt-Medaille an Manfred Riedel. Unser Bild zeigt (von links) Gemeinderat und SPD-Kassierer Ottmar Schmiedel, Inge Aures, Vorstandsmitglied Günter Lauterbach, Manfred Riedel, Ehefrau Magda, den SPD-Bundestagskandidaten Thomas Bauske, Gemeinderat und dritten Bürgermeister Peter Aßmann sowie Vorstandsmitglied Anja Kolb-Böllein.

Foto: kpw